

Motorische Ontogenese – Forschungsergebnisse und Ableitungen für Sportunterricht speziell im Kinder- und Jugendbereich

- Frühes Kindesalter (3–6/7 Jahre): Phase der Vervollkommnung vielfältiger Bewegungsformen und Aneignung elementarer Bewegungskombinationen.
- Mittleres Kindesalter (6/7–9/10): Phase der raschen Fortschritte in der motorischen Lernfähigkeit.

Meinel/Schnabel

„Für die meisten Funktionen und motorischen Fähigkeiten stellt sich der Altersabschnitt zwischen 3,5 und 6,5 Jahren als Phase äußerst dynamischer Veränderungen dar. Die jährlich erreichten Verbesserungen (Zuwachsraten) werden in keinem der folgenden Altersabschnitte wieder erreicht. Besonders deutlich zeigt sich das bei der optisch-räumlichen Wahrnehmung, aber auch bei der Gleichgewichtsfähigkeit ... Nach einer Phase intensiver Entwicklung bis zum Alter von 4 Jahren ... bleibt die Entwicklungsdynamik ähnlich hoch bis zum Alter von 6,5 Jahren.“